

## Digitalisierung der Energiewirtschaft

---

# Optimaler Energiehandel durch ein intelligentes Bilanzkreismanagement

### Herausforderungen:

---

1. Verwaltung aller Einspeisen und Entnahmen
2. Verwaltung aller Assets
3. Verwaltung der notwendigen Marktpartner und Stammdaten (Bilanzierungsgebiete, Lastprofile, Lieferanten, Handelspartnern)
4. Bilanzierung der Viertelstunden-Leistungsbilanz aller zugeordneten Einspeisungen und Entnahmen
5. Erstellung der notwendigen Prognosen
6. Ganzheitliche Querverbands-Optimierung der verfügbaren steuerbaren Assets und Verträge
7. Fahrplanmanagement und Redispatch 2.0
8. Bilanzkreisabrechnung nach MaBiS

Betrifft: Energiehändler, Netzbetreiber

---

### Darum geht es:

Der **Bilanzkreisverantwortlicher (BKV)** ist Schnittstelle zwischen Endkunden/Lieferant und den Netzbetreibern/Übertragungsnetzbetreibern. Außerdem ist er zuständig für die Bewirtschaftung eines Bilanzkreises sowie den Ausgleich zwischen Einspeisungen und Entnahmen innerhalb des Bilanzkreises.

Dies wird durch den Einsatz eigener Anlagen oder dem Handel mit anderen BKV ermöglicht. Mögliche Planungs- und Einsatzfehler werden durch Ausgleichsenergie oder Regelenergie angepasst. Der Bilanzkreisverantwortliche trägt die wirtschaftliche Verantwortung für entstehende Abweichungen.

Die ausgleichende Energie wird täglich für jeden Bilanzkreis berechnet und liefert gegenüber den Übertragungsnetzbetreibern Fahrpläne für ihre Entnahme- und Einspeisestellen im Viertelstundentakt für die entsprechende Regelzone.

Geregelt wird dies im Standardbilanzkreisvertrag und durch die Verordnungen der BNetzA, wie zum Beispiel MaBiS, GPKE, GABI, GELI usw.

ZUR ANSICHT DES GESAMTEN  
DOKUMENTES WENDEN SIE SICH  
BITTE AN:

[info@edm-prophet.de](mailto:info@edm-prophet.de)